

Von: Erhard Walter

Betreff: Schreiben vom 08. Mai 2019 wegen Rückäußerung der Nutzervereine "Altes Rathaus" Heftrich

Datum: 11. Mai 2019 um 19:31:40 MESZ

An: martin.schmidt@idstein.de

Kopie: Helmut Urban, Andreas Demmer, Winfried Urban, Werner Schuierer, Ute Guckes-Westenberger, Erhard Walter, Karlheinz Petersohn, NutzerVereineAltesRathaus, Christian Herfurth

Sehr geehrter Herr Schmidt,

ich nehme Bezug auf Ihr Schreiben (s.Anlage) vom 08. Mai 2019, welches ich heute per Post erhalten habe. Leider kann ich dem Schreiben nicht entnehmen, welcher Personenkreis (Verteiler) dieses Schreiben noch erhalten hat.

Diese Schreiben belegt einmal mehr, wie wichtig es ist, explizit und alle Betroffenen über ein geplantes Vorhaben bzw. Projekte die den Stadtteil betreffen unmissverständlich und möglichst zeitgleich in Kenntnis zu setzen.

Im letzten Absatz des o.g. Schreibens entnehme ich, dass erst nach Rückäußerung der Nutzervereine der Magistrat über die weitere Vorgehensweise entscheidet. Jetzt stellt sich mir die Frage, ob es Abstimmungsprobleme innerhalb der Verwaltung gibt, die evtl. zu Überschneidungen und somit zu unnötigen Irritationen führen?

Warum wird nun wieder auf noch ausstehende Rückäußerungen der Nutzervereine verwiesen, wenn doch der OBR bereits eine offizielle und abgestimmte Stellungnahme auch im Namen der Nutzervereine abgegeben hat und selbst der Bürgermeister im „Wahlkampfmodus“ öffentlich mündlich verkündet, dass das Alte Rathaus den Heftricher Vereinen erhalten bleibt?

Der Bürgermeister wirbt doch derzeit mit den Slogan's „Ehrlichkeit & Offenheit“ und somit sollte doch aus meiner Sicht alles geklärt sein, oder fehlt am Ende bei dieser Aussage der kleine, aber für Heftrich sehr wichtige Zusatz „mit kleinen Einschränkungen erhalten bleiben“ und die etwas verkürzte Aussage des Bürgermeister ist nur dem Wahlkampf geschuldet?

Anbei die Mails der Ortsvorsteherin, Frau Guckes-Westenberger vom 25.04.2019

*Sehr geehrte Kollegen im Ortsbeirat,
gemäß Schreiben vom 16.04.2019 wurden wir vom Magistrat der Stadt Idstein gebeten,
Rückmeldung über die gemeinsame Nutzung des Alten Rathauses abzugeben.
Im Anhang habe ich dies vorbereitet.*

Meine Bitte an Alle:

Rückmeldung ob das Schreiben so in Ordnung ist ! Änderungswünsche!

Ich würde, so mir die Freigabe vorliegt, das Schreiben zeitnah an den Magistrat senden.

Mit freundlichen Grüßen

Ute Guckes-Westenberger

und 29.04.2019 an die Mitglieder des OBR-Heftrich:

Guten Morgen zusammen!

Im Anhang übersende ich Euch zur Info und Kenntnisnahme das Schreiben an den Magistrat, betreffend die Stellungnahme zum „Alten Rathaus“.

Die Anlagen werde ich wie gewünscht dem Schreiben beifügen. (Schreiben A. Demmer liegt bereits jedem vor, Mail von Herrn Walter ebenso.

Daher habe ich es mir erspart, diese nochmals mitzuschicken!)

Mit freundlichen Grüßen

Ute Guckes-Westenberger

Ich gehe davon aus, dass mit der Stellungnahme des Ortsbeirat vom 29.04.2019 (s.Anlage), die bis zum 02.05.2019 abzugeben war und den aktuellen Aussagen des Bürgermeisters nun der Magistrat in die Entscheidungsfindung eintritt und der OBR sowie die Nutzervereine noch vor der Bgm.-Wahl über das abschliessende Ergebnis eine unmissverständliche und für die Heftricher Dorfgemeinschaft positive Antwort erhalten.

Sollte dem nicht so sein, bitte ich Sie, sowohl den Ortsbeirat Heftrich als auch die Nutzervereine die ich auf Cc genommen habe, zeitgleich über die weitere Vorgehensweise umgehend zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Erhard Walter

Mitglied der Freien Wähler Heftrich im Ortsbeirat
Sprecher Nutzerverein für den MGV Concordia 1863 Heftrich e.V.